

# Exchange 2010



## Flexibilität und Zuverlässigkeit

Heute muss die IT-Infrastruktur schnell ständig wechselnden wirtschaftlichen Verhältnissen angepasst werden. Das erfordert Agilität; Agilität, die Sie mit Lösungen erhalten, die Ihnen und Ihrem Unternehmen ein Plus an Auswahlmöglichkeiten bieten. Exchange Server 2010 ist flexibel, denn die Bereitstellung können Sie Ihren spezifischen Anforderungen anpassen. Außerdem vereinfacht er es, E-Mail kontinuierlich und kostengünstig für Benutzer verfügbar zu halten.

- Je nach Ihren Bedürfnissen wie technischen oder finanziellen Vorgaben können Sie zwischen einer firmeninternen Bereitstellung des Exchange Server 2010, einem gehosteten Microsoft-Dienst mit Exchange Online oder eine Mischung aus beidem wählen. Für Benutzer ist dies irrelevant, da die Bedienung auf alle Fälle identisch ist.
- Profitieren Sie von der neuen, robusteren und leistungsfähigeren Mailboxdatenbank.
- Wählen Sie zwischen verschiedener Speicherhardware: SANs (Storage Area Networks) oder direkt angeschlossene Speicherlösungen.
- Profitieren Sie von mehr Schnelligkeit: Im Exchange Server 2010 erreichen Sie eine 50-prozentige Reduktion beim Datenträger-IOPS (Input/Output per Second) im Vergleich zu Exchange Server 2007 sowie eine höhere Widerstandsfähigkeit bzgl. Datenbeschädigung.
- Hohe Verfügbarkeit und schnelle Wiederherstellung von Daten und Services realisieren Sie durch vereinfachte Handhabung und verbesserte Verwaltungswerkzeuge.
- Neue Self-Service-Funktionen helfen Nutzern, einfache Administrationsaufgaben selbst zu erledigen – dadurch werden Helpdeskanfragen vermieden.

## Standortunabhängiger Zugriff

Für die meisten Unternehmen ist Mobilität eine Grundvoraussetzung für wirtschaftlichen Erfolg. Microsoft Exchange Server 2010 bündelt alle Kommunikationsformen (E-Mail, Voicemail, Instant Messaging) und stellt sie den Mitarbeitern auf nahezu allen Plattformen, Browsern und Geräten über Standardprotokolle zentral bereit. Benutzer greifen über ihren Posteingang auf ihre gesamte Kommunikation zu und arbeiten somit produktiver und effizienter mit Kollegen und Geschäftspartnern zusammen.

### **Folgende Verbesserungen machen Microsoft Exchange Server 2010 zur bisher umfassendsten Lösung für eine einheitliche Unternehmenskommunikation:**

- Via Outlook® oder über das Internet per Outlook Web Access: Die Kommunikation erfolgt stets über eine einheitliche und bekannte Benutzeroberfläche.
- E-Mail, Voicemail, Instant Messaging: Durch den zentralen Zugang wählt der Mitarbeiter stets den idealen Kommunikationsweg.
- Umfassender Support zur Synchronisation mit mobilen Endgeräten – insbesondere bei der Verwendung von Windows Mobile®.
- Nachrichten können noch intelligenter geordnet werden, um den natürlichen Verlauf einer Konversation abzubilden.
- Umfassender Support von Voicemail, jetzt mit Text Preview.

## Umfassender Schutz und höchste Sicherheit

Im regulierten Umfeld der heutigen Zeit hat die effiziente Aufbewahrung geschäftlicher Unterlagen stark an Bedeutung gewonnen. Dazu gehören auch E-Mails, die schnell zur wichtigsten Datenquelle für die Offenlegungspflicht bei rechtlichen Verfahren und anderen Untersuchungen im Zusammenhang mit der Einhaltung von Vorschriften (Compliance) geworden sind.

**Microsoft Exchange Server 2010 verfügt über ein abermals erhöhtes Sicherheitsniveau und wurde in Hinblick auf Backups und Archivierungen weiterentwickelt. Hier einige herausragende Funktionalitäten:**

- Die neue, integrierte E-Mail-Archivierung führt detaillierte Suchen auch für mehrere Mailboxen aus.
- Exchange kann Outlook Data Files einzelner PCs (PST Files) zur effizienten Kontrolle und für rechtliche Prüfungen verwenden.
- Die Klassifizierung von E-Mails wird durch zentral definierbare, detaillierte Schutzrichtlinien einfacher und effektiver.
- Präzise, postfachübergreifende Suche nach E-Mails und Daten.
- Sofortiges „Einfrieren“ von Nachrichten (Legal Hold).

**Erweiterte Verwaltungs- und Schutzoptionen vereinfachen die Kontrolle schützenswerter Informationen im E-Mail-Verkehr, damit das Wissen Ihres Unternehmens auch weiterhin Ihr Kapital ist:**

- Durch die Kombination des Rechtemanagements von Exchange 2010 und Active Directory können User das Rechtemanagement automatisch für Informationen innerhalb einer Nachricht anwenden, ganz gleich, wohin sie versendet wird.
- Erlauben Sie zum Beispiel bei IRM-geschützten Dokumenten Leserechte für Kunden und Partner unabhängig von deren Standort.
- Fähigkeiten des effektiven Abfangens, Moderierens, Verschlüsseln und Blockierens von E-Mail-Nachrichten vereinfachen die Kontrolle von Informationen.

## Beta-Systemanforderungen

### Systemvoraussetzungen

**Zur Ausführung von Microsoft Exchange Server 2010 Enterprise Edition Beta auf x64-Plattformen ist Folgendes erforderlich:**

- **PC** – auf x64-Architektur basierender Computer mit Intel-Prozessor, der die Intel-64-Architektur (vormals bezeichnet als Intel EM64T) unterstützt, oder mit AMD-Prozessor, der die AMD64-Plattform unterstützt.
- **Betriebssystem** – Microsoft Windows Server® 2008 Standard x64 Edition oder Enterprise x64 Edition.
- **Betriebssystem zur Installation der Verwaltungstools** – 64-Bit-Editions von Microsoft Windows Vista® SP1 oder höher oder Windows Server 2008. Hinweis: Anforderungen gelten lediglich für die Installation der Verwaltungstools.

**Weitere Anforderungen zur Ausführung von Exchange Server 2010 Beta:**

- **Speicher** – mindestens 4 Gigabyte (GB) RAM pro Server plus 5 Megabyte (MB) RAM für jedes Postfach empfohlen.
- **Festplattenspeicher**
- Mindestens 1,2 GB auf dem zur Installation verwendeten Laufwerk.
- Weitere 500 MB verfügbarer Festplattenspeicher für jedes Unified Messaging-(UM-)Sprachpaket, dessen Installation geplant ist.
- 200 MB verfügbarer Festplattenspeicher auf dem Systemlaufwerk.
- **Laufwerk** – DVD-ROM-Laufwerk, auf das lokal oder über das Netzwerk zugegriffen werden kann.
- **Dateiformat** – als NTFS-Dateisystem formatierte Datenträgerpartitionen.
- **Bildschirm** – Bildschirmauflösung von mindestens 800 x 600 Pixel.

## **Erforderliche Komponenten für Exchange Server 2010 Beta:**

Sollten diese erforderlichen Komponenten nicht bereits installiert sein, fordert der Setupprozess von Exchange Server 2010 Beta zur Installation auf und stellt Links zu den Installationsspeicherorten bereit. Wenn die erforderlichen Komponenten nicht bereits installiert oder in einem lokalen Netzwerk verfügbar sind, ist ein Internetzugang erforderlich.

- Microsoft .NET Framework 3.5
- Windows PowerShell™
- Windows Remote Management

Die tatsächlichen Anforderungen hängen von der Systemkonfiguration und den jeweils installierten Funktionen ab. Ausführlichere Informationen zu den Systemanforderungen finden Sie in der **Technischen Dokumentation zu Exchange Server 2010**.

Mehr zu Exchange 2010 finden Sie **hier**.

Mehr zu den Windows Server 2008-Anforderungen finden Sie **hier**.